

Unternehmensabgabe für Radio und Fernsehen Tätigkeitsbericht und Jahresrechnung 2021



Inhaltsverzeichnis

Grundlagen	3	Zu den Kennzahlen	5
Berichterstattung	3	Anzahl abgabepflichtige Unternehmen und Rechnungsstellung.....	5
Abgabepflicht.....	3	Sistierte Forderungen	6
Tarifstufen.....	4	Depitorenverluste.....	7
		Mahnungen, Betreibungen und Betreibungskosten sowie in Rechnung gestellte Verzugszinsen	7
		Überweisung an das BAKOM	8
		Betriebskosten der ESTV für die Erhebung der Abgabe.....	9
		Gruppen und Zusammenschlüsse.....	9
		Anzahl der Zusammenschlüsse (Art. 67c RTVV und Art. 67d RTVV).....	9
		MWST-Gruppen	9
		Anzahl der Rückerstattungen (Art. 67f RTVV)	10
		Tarifanpassungen	10
		Rechtsverfahren	10
		ESTV SuisseTax – die elektronische Abwicklung der Unternehmensabgabe	10
		Jahresrechnung 2021	11
		Kennzahlen zum Tätigkeitsbericht 2021	18

Impressum

Herausgeber: Eidgenössische Steuerverwaltung ESTV

Redaktion: Hauptabteilung MWST

Layout: Drucksachendienst / Logistik ESTV

Übersetzung: Sprachdienst EFD

Titelbild: shutterstock.com

April 2022

Grundlagen

Das Erhebungsjahr 2021 zeichnet sich aus durch zwei Neuerungen bei der Unternehmensabgabe für Radio und Fernsehen:

- Der sechsstufige Tarif wurde abgelöst durch einen verfeinerten Tarif, der 18 Tarifstufen umfasst. Der Tarif der tiefsten Tarifstufe beträgt neu 160 statt bisher 365 Franken. Der Tarif der höchsten Tarifstufe hingegen beträgt neu 49'925 statt bisher 35'590 Franken.
- Einfache Gesellschaften nach Art. 530 des Schweizerischen Obligationenrechts gelten ab dem 1. Januar 2021 nicht mehr als Unternehmen im Sinne des Bundesgesetzes über Radio und Fernsehen. Sie waren im Jahr 2021 nicht mehr abgabepflichtig und erhielten keine Rechnung mehr. Dies betrifft insbesondere Arbeitsgemeinschaften (ARGE), Praxisgemeinschaften von Ärztinnen und Ärzten, Bürogemeinschaften von Anwältinnen und Anwälten, Einkaufs- oder Verkaufsgesellschaften sowie Planungs- oder Forschungskonsortien.

Zudem hat die ESTV im Berichtsjahr die QR-Rechnung eingeführt. Alle Rechnungen der Abgabeperiode 2021 wurden erstmals im QR-Format erstellt.

Rückerstattungen nach Art. 67f der Radio- und Fernsehverordnung vom 9. März 2007 (RTVV; SR 784.401) haben deutlich zugenommen, was auf die COVID-19-Situation zurückzuführen sein dürfte. Trotz der nach wie vor angespannten wirtschaftlichen Lage war bei den Betreibungen nur ein leichter Anstieg festzustellen. Die Zahlungsmoral war auch in der Abgabeperiode 2021 ausgezeichnet: per 31. Dezember 2021 waren mehr als 97 % der Forderungen ausgeglichen. Die ESTV bedankt sich bei den abgabepflichtigen Unternehmen für die hervorragende Mitwirkung.

Berichterstattung

Die Unternehmensabgabe für Radio und Fernsehen wird seit dem 1. Januar 2019 durch die Eidg. Steuerverwaltung (ESTV) erhoben¹. Die ESTV als Erhebungsstelle der Unternehmensabgabe für Radio und Fernsehen ist verpflichtet, eine Jahresrechnung sowie einen Tätigkeitsbericht zu erstellen und zu veröffentlichen².

1 Art. 70a Abs. 1 des Bundesgesetzes über Radio und Fernsehen (RTVG; SR 784.40)

2 Art. 70c RTVG und Art. 67i der Radio- und Fernsehverordnung vom 9. März 2007 (RTVV; SR 784.401)

Abgabepflicht

Abgabepflichtig bei der Unternehmensabgabe sind Unternehmen mit Sitz, Wohnsitz oder Betriebsstätte in der Schweiz, die am 1. Januar der aktuellen Abgabeperiode im MWST-Register eingetragen sind und im Vorjahr einen Umsatz von mindestens 500'000 Franken (ohne MWST) erzielt haben. Unternehmen mit einem Umsatz von weniger als 500'000 Franken sind von der Abgabepflicht ausgenommen³. Die einfachen Gesellschaften im Sinne von Artikel 530 des Obligationenrechts sind seit dem 1. Januar 2021 von der Abgabepflicht befreit⁴.

3 Art. 70 RTVG sowie Art. 67b und Art. 93 Abs. 1 RTVV

4 Art. 70 Abs. 2 RTVG, letzter Satz.

Tarifstufen

Die abgabepflichtigen Unternehmen werden aufgrund ihres in der MWST-Abrechnung deklarierten Gesamtumsatzes einer der 18 Tarifstufen zugewiesen¹:

¹ Art. 67b RTVV

Tarifstufe	Umsatz in CHF	Abgabe in CHF
1	500 000 bis 749 000	160
2	750 000 bis 1 199 999	235
3	1 200 000 bis 1 699 999	325
4	1 700 000 bis 2 499 999	460
5	2 500 000 bis 3 599 999	645
6	3 600 000 bis 5 099 999	905
7	5 100 000 bis 7 299 999	1 270
8	7 300 000 bis 10 399 999	1 785
9	10 400 000 bis 14 999 999	2 505
10	15 000 000 bis 22 999 999	3 315
11	23 000 000 bis 32 999 999	4 935
12	33 000 000 bis 49 999 999	6 925
13	50 000 000 bis 89 999 999	9 725
14	90 000 000 bis 179 999 999	13 665
15	180 000 000 bis 399 999 999	19 170
16	400 000 000 bis 699 999 999	26 915
17	700 000 000 bis 999 999 999	37 790
18	Ab 1 000 000 000	49 925

Zu den Kennzahlen

Anzahl abgabepflichtige Unternehmen und Rechnungsstellung

Im Berichtsjahr waren 133 609 Unternehmen abgabepflichtig. Diese verteilen sich wie folgt auf die 18 Tarifstufen

Insgesamt wurden für die Abgabeperiode 2021 133 989 Rechnungen versandt. Dabei wurde ein Abgabebetrag von 152 195 985 Franken in Rechnung gestellt.

Tarifstufe	Anzahl abgabepflichtige Unternehmen
1	29 948
2	28 810
3	17 057
4	15 228
5	11 140
6	8 239
7	6 095
8	4 449
9	3 437
10	2 856
11	1 668
12	1 333
13	1 243
14	857
15	560
16	247
17	95
18	347
Total	133 609

Tarifstufe	Anzahl versandte Rechnungen	Betrag in CHF
1	30 104	4 816 640
2	28 922	6 796 670
3	17 112	5 561 400
4	15 253	7 016 380
5	11 151	7 192 395
6	8 250	7 466 250
7	6 100	7 747 000
8	4 451	7 945 035
9	3 437	8 609 685
10	2 857	9 470 955
11	1 669	8 236 515
12	1 333	9 231 025
13	1 244	12 097 900
14	857	11 710 905
15	560	10 735 200
16	247	6 648 005
17	95	3 590 050
18	347	17 323 975
Total	133 989	152 195 985

Berücksichtigt man 1 596 Rechnungen im Betrag von 2 760 710 Franken, welche auf frühere Abgabeperioden und Korrekturrechnungen entfallen und im Berichtsjahr fakturiert worden sind (für Details s. «Kennzahlen zum Tätigkeitsbericht 2021»), betragen die effektiven Einnahmen aus der Unternehmensabgabe in der Abgabeperiode 2021:

Position in der Jahresrechnung 2021	Betrag in CHF
in Rechnung gestellte Forderungen abzüglich Gutschriften/Storni/Tarifänderungen	154 956 695
Debitorenverluste	-1 029 832
Verzugszinsen	+181 823
Kleindifferenzen	-18 313
Total Einnahmen aus der Unternehmensabgabe	154 090 373

Sistierte Forderungen

109 Forderungen waren per Ende 2021 sistiert. Der offene Forderungsbetrag aus sistierten Forderungen belief sich am 31. Dezember 2021 auf 814 528 Franken.

Die sistierten Forderungen der Abgabeperiode 2021 verteilen sich wie folgt auf die 18 Tarifstufen:

Tarifstufe	Anzahl sistierte Forderungen	Betrag in CHF
1	4	640
2	5	1 175
3	4	1 300
4	7	3 220
5	2	1 290
6	3	2 070
7	3	3 810
8	4	7 140
9	4	10 020
10	2	6 630
11		
12	2	13 850
13	4	38 900
14	3	40 995
15	2	38 340
16	3	80 745
17		
18	10	480 251
Total¹	109	814 528

¹ 34 Sistierungen im Betrag von 82 558 Franken entfallen auf frühere Abgabeperioden. Im Total enthalten sind zudem sistierte Zinsen (5 im Betrag von 877 Franken) und Betreuungskosten (8 im Betrag von 716 Franken). Für Details s. «Kennzahlen zum Tätigkeitsbericht 2021».

Von den 109 Sistierungen entfielen 77 auf gewährte Zahlungsfristen, 12 auf hängige Rechtsverfahren, 17 auf Abgabepflichtige, die sich in einem Konkurs- oder Nachlassverfahren befinden und 3 auf Abklärungen im Zusammenhang mit der MWST-Deklaration.

Debitorenverluste

In der Abgabeperiode 2021 sind in 2 601 Fällen Debitorenverluste im Betrag von 1 029 832 Franken realisiert worden:

Tarifstufe	Anzahl Debitorenverluste	Betrag in CHF
1	157	25 120
2	113	26 555
3	56	18 200
4	25	11 500
5	12	7 740
6	11	9 955
7	5	6 350
8	2	3 570
9	1	2 505
10	1	3 315
11	1	4 935
12		
13	1	9 725
14		
15		
16		
17		
18		
Total¹	2 601	1 029 832

¹ Aus früheren Abgabeperioden kam es in 2 216 Fällen zu Debitorenverlusten in der Höhe von 900 362 Franken. Für Details s. «Kennzahlen zum Tätigkeitsbericht 2021»

Mahnungen, Betreibungen und Betreibungskosten sowie in Rechnung gestellte Verzugszinsen

Per Ende 2021 waren 8 416 Forderungen in der Höhe 4 420 338 Franken offen. Insgesamt wurden 19 201 Mahnungen durch die ESTV verschickt. 14 799 Unternehmen erhielten eine erste Mahnung über den Mahnbetrag von gesamthaft 17 215 600 Franken. 4 402 Unternehmen wurden ein zweites Mal gemahnt. Gemahnt wurde dabei ein Betrag von 4 688 727 Franken.

In der Abgabeperiode 2021 wurden 3 256 Betreibungen über einen Betrag von gesamthaft 2 657 520 Franken eingeleitet. Daraus resultierten bisher Betreibungskosten in der Höhe von 237 076 Franken. Verzugszinsen sind in 2 854 Fällen angefallen. Sie beliefen sich auf 181 823 Franken.

Überweisung an das BAKOM

Die ESTV hat dem BAKOM im Berichtsjahr in monatlichen Akontozahlungen ab dem ersten Rechnungsversand gesamthaft den Betrag von 145 700 000 Franken überwiesen:

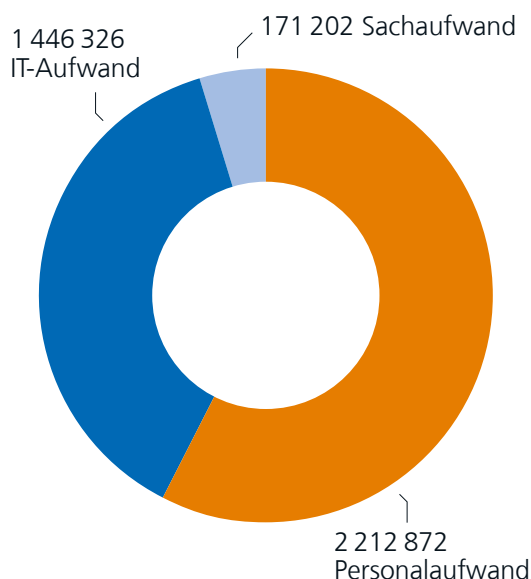
Monat	Betrag in CHF
April	8 300 000
Mai	48 700 000
Juni	45 000 000
Juli	20 000 000
August	8 000 000
September	8 000 000
Oktober	6 000 000
November	1 700 000
Total Aktonozahlungen	145 700 000

Aus der Unternehmensabgabe wurden in der Abgabeperiode 2021 154 090 373 Franken eingenommen. Nach Abzug des Betriebsaufwandes der ESTV von 3 830 400 Franken und unter Berücksichtigung der Veränderung des Debitorensaldos von 1 603 712 Franken und der bereits getätigten Akontozahlungen an das BAKOM in der Höhe von 145 700 000 Franken überwies die ESTV mit Schlusszahlung vom 14. Januar 2022 die verbleibenden 2 956 261 Franken. Die ESTV hat dem BAKOM im Berichtsjahr somit einen Betrag von insgesamt 148 656 261 Franken aus der Unternehmensabgabe überwiesen.

Die ESTV überweist den Nettoertrag aus der Erhebung der Unternehmensabgabe an das BAKOM. Der Nettoertrag umfasst die im Rechnungsjahr in Rechnung gestellten Abgaben und Verzugszinsen und berücksichtigt ausserdem die Debitorenverluste, die Betriebskosten der ESTV für die Erhebung der Abgabe und die Rückerstattungen nach Artikel 67f RTVV ¹.

¹ Art. 67g RTVV

Wegen Einführung der QR-Rechnung wurde der Rechnungsversand vom Februar 2021 ausnahmsweise ausgesetzt. Die ersten Rechnungen für die Abgabeperiode 2021 wurden am 20. März 2021 verschickt. Dies erklärt das Ausbleiben der Überweisungen in den Monaten Februar und März.



Betriebskosten der ESTV für die Erhebung der Abgabe

Die Betriebskosten der ESTV beliefen sich im Berichtsjahr auf 3 830 400 Franken. 2 212 872 Franken entfallen auf den Personalaufwand für die Erhebung der Unternehmensabgabe. Der IT-Aufwand belief sich auf 1 446 326 Franken und der Sachaufwand auf 171 202 Franken.

Gruppen und Zusammenschlüsse

Unternehmen unter einheitlicher Leitung können sich zu Unternehmensabgabegruppen zusammenschliessen. Einer Unternehmensabgabegruppe müssen mindestens 30 Mitglieder angehören. Autonome Dienststellen des gleichen Gemeinwesens können sich ebenfalls zusammenschliessen. Im Gegensatz zu den Unternehmensabgabegruppen gilt für Zusammenschlüsse von Gemeinwesen keine Mindestanzahl. Zusammenschlüsse gelten als ein einziges Abgabesubjekt. Massgebend für die Abgabepflicht und die Tarifbestimmung ist der Gesamtumsatz des Zusammenschlusses bzw. der Unternehmensabgabegruppe.

Anzahl der Zusammenschlüsse (Art. 67c RTVV und Art. 67d RTVV)

In der Abgabeperiode 2021 bestanden 302 Zusammenschlüsse. Den Hauptanteil daran hatten autonome Dienststellen von Gemeinwesen mit 290 Zusammenschlüssen. Daneben bestanden 12 Unternehmensabgabegruppen.

MWST-Gruppen

Alle Unternehmen einer MWST-Gruppe¹ werden bei der Mehrwertsteuer als ein einziges Steuersubjekt betrachtet. Nur dieses Steuersubjekt ist abgabepflichtig bei der Unternehmensabgabe².

¹ Art. 13 MWSTG

² Art. 70 Abs. 3 RTVG

Anzahl der Rückerstattungen (Art. 67f RTVV)

Von den insgesamt 395 eingegangenen Rückerstattungsgesuchen wurden 390 Gesuchen stattgegeben. Das entspricht einem Abgabebetrag von insgesamt 142 350 Franken. In 5 Fällen wurde das Gesuch abgelehnt.

Unternehmen mit einem Umsatz von weniger als einer Million Franken, die im Geschäftsjahr, für welches die Abgabe erhoben wurde, einen Gewinn von weniger als dem zehnfachen der Abgabe der Tarifstufe, der sie angehören, erzielt haben oder einen Verlust ausweisen, können sich auf Gesuch hin die Unternehmensabgabe zurückerstat-ten lassen. Voraussetzung für die Prüfung eines solchen Gesuchs durch die ESTV ist das Vorliegen des Jahresabschlusses.

Tarifanpassungen

In 4 623 Fällen kam es zu Tarifanpassungen aufgrund von Umsatzkorrekturen. Diese ergeben sich aus Änderungen der MWST-Deklarationen im Rahmen von Kontrollen durch die ESTV oder durch Korrekturen durch die steuerpflichtigen Personen selbst.

Rechtsverfahren

Im Verlauf der Abgabeperiode 2021 sind 72 Bestreitungen eingegangen. 8 Bestreitungen waren noch offen aus dem Vorjahr. Per Ende 2021 wurden 26 Bestreitungen durch die ESTV erledigt. 54 Bestreitungen waren per Ende 2021 noch pendent. In 15 Fällen wurden das Verfahren ans Bundesverwaltungsgericht weitergezogen.

ESTV SuisseTax – die elektronische Abwicklung der Unternehmensabgabe

20 203 Unternehmen wickelten ihre Geschäfte zur Unternehmensabgabe online ab. Ein wesentlicher Vorteil ist, dass die Unternehmen die Rechnung direkt im Portal «ESTV SuisseTax» erhalten.

Jahresrechnung 2021

	Ergebnis 2020 in Anzahl	Ergebnis 2020 in CHF	Ergebnis 2021 in Anzahl	Ergebnis 2021 in CHF
Total Einnahmen Unternehmensabgabe		184 695 136		154 090 373
in Rechnung gestellte Forderungen	143 731	189 294 925	143 285	162 928 640
Tarifkategorie 1 (2019–2020)	52 447	19 143 155	1 545	563 925
Tarifkategorie 2 (2019–2020)	66 094	60 145 540	1 359	1 236 690
Tarifkategorie 3 (2019–2020)	17 546	40 004 880	366	834 480
Tarifkategorie 4 (2019–2020)	5 550	31 912 500	110	632 500
Tarifkategorie 5 (2019–2020)	1 705	24 279 200	38	541 120
Tarifkategorie 6 (2019–2020)	388	13 808 920	9	320 310
Tarifkategorie 1			31 618	5 058 880
Tarifkategorie 2			30 154	7 086 190
Tarifkategorie 3			17 857	5 803 525
Tarifkategorie 4			15 913	7 319 980
Tarifkategorie 5			11 599	7 481 355
Tarifkategorie 6			8 591	7 774 855
Tarifkategorie 7			6 356	8 072 120
Tarifkategorie 8			4 617	8 241 345
Tarifkategorie 9			3 581	8 970 405
Tarifkategorie 10			2 951	9 782 565
Tarifkategorie 11			1 716	8 468 460
Tarifkategorie 12			1 394	9 653 450
Tarifkategorie 13			1 306	12 700 850
Tarifkategorie 14			897	12 257 505
Tarifkategorie 15			586	11 233 620
Tarifkategorie 16			257	6 917 155
Tarifkategorie 17			102	3 854 580
Tarifkategorie 18			363	18 122 775
Differenz aus Verrechnungen	1	730		

	Ergebnis 2020 in Anzahl	Ergebnis 2020 in CHF	Ergebnis 2021 in Anzahl	Ergebnis 2021 in CHF
Stornierte Rechnungen¹			3 077	-3 860 505
Tarifkategorie 1 (2019–2020)			141	-51 465
Tarifkategorie 2 (2019–2020)			18	-16 380
Tarifkategorie 3 (2019–2020)			1	-2 280
Tarifkategorie 4 (2019–2020)			5	-28 750
Tarifkategorie 5 (2019–2020)				
Tarifkategorie 6 (2019–2020)				
Tarifkategorie 1			635	-101 600
Tarifkategorie 2			585	-137 475
Tarifkategorie 3			345	-112 125
Tarifkategorie 4			344	-158 240
Tarifkategorie 5			254	-163 830
Tarifkategorie 6			184	-166 520
Tarifkategorie 7			156	-198 120
Tarifkategorie 8			110	-196 350
Tarifkategorie 9			87	-217 935
Tarifkategorie 10			49	-162 435
Tarifkategorie 11			32	-157 920
Tarifkategorie 12			38	-263 150
Tarifkategorie 13			36	-350 100
Tarifkategorie 14			28	-382 620
Tarifkategorie 15			11	-210 870
Tarifkategorie 16			4	-107 660
Tarifkategorie 17			2	-75 580
Tarifkategorie 18			12	-599 100
Differenz aus Verrechnungen				

¹ Die im Jahr 2020 stornierten Rechnungen wurden direkt von den in Rechnung gestellten Forderungen in Abzug gebracht.

	Ergebnis 2020 in Anzahl	Ergebnis 2020 in CHF	Ergebnis 2021 in Anzahl	Ergebnis 2021 in CHF
In Rechnung gestellte Forderungen abzüglich Storni	143 731	189 294 925	140 208	159 068 135
Tarifkategorie 1 (2019–2020)	52 447	19 143 155	1 404	512 460
Tarifkategorie 2 (2019–2020)	66 094	60 145 540	1 341	1 220 310
Tarifkategorie 3 (2019–2020)	17 546	40 004 880	365	832 200
Tarifkategorie 4 (2019–2020)	5 550	31 912 500	105	603 750
Tarifkategorie 5 (2019–2020)	1 705	24 279 200	38	541 120
Tarifkategorie 6 (2019–2020)	388	13 808 920	9	320 310
Tarifkategorie 1			30 983	4 957 280
Tarifkategorie 2			29 569	6 948 715
Tarifkategorie 3			17 512	5 691 400
Tarifkategorie 4			15 569	7 161 740
Tarifkategorie 5			11 345	7 317 525
Tarifkategorie 6			8 407	7 608 335
Tarifkategorie 7			6 200	7 874 000
Tarifkategorie 8			4 507	8 044 995
Tarifkategorie 9			3 494	8 752 470
Tarifkategorie 10			2 902	9 620 130
Tarifkategorie 11			1 684	8 310 540
Tarifkategorie 12			1 356	9 390 300
Tarifkategorie 13			1 270	12 350 750
Tarifkategorie 14			869	11 874 885
Tarifkategorie 15			575	11 022 750
Tarifkategorie 16			253	6 809 495
Tarifkategorie 17			100	3 779 000
Tarifkategorie 18			351	17 523 675
Differenz aus Verrechnungen	1	730		

Ausgestellte Gutschriften	2 077	-2 441 870		
Tarifkategorie 1 (2019–2020)	1 096	-400 040		
Tarifkategorie 2 (2019–2020)	731	-665 210		
Tarifkategorie 3 (2019–2020)	161	-367 080		
Tarifkategorie 4 (2019–2020)	53	-304 750		
Tarifkategorie 5 (2019–2020)	27	-384 480		
Tarifkategorie 6 (2019–2020)	9	-320 310		

	Ergebnis 2020 in Anzahl	Ergebnis 2020 in CHF	Ergebnis 2021 in Anzahl	Ergebnis 2021 in CHF
Tarifänderungen	1 161	-1 193 710	4 623	-4 111 440
Tarifkategorie 1 (2019–2020)	710	-259 150	1 222	-446 030
Tarifkategorie 2 (2019–2020)	333	-303 030	347	-315 770
Tarifkategorie 3 (2019–2020)	81	-184 680	61	-139 080
Tarifkategorie 4 (2019–2020)	22	-126 500	22	-126 500
Tarifkategorie 5 (2019–2020)	10	-142 400	12	-170 880
Tarifkategorie 6 (2019–2020)	5	-177 950	2	-71 180
Tarifkategorie 1			879	-140 640
Tarifkategorie 2			647	-152 045
Tarifkategorie 3			400	-130 000
Tarifkategorie 4			316	-145 360
Tarifkategorie 5			194	-125 130
Tarifkategorie 6			157	-142 085
Tarifkategorie 7			100	-127 000
Tarifkategorie 8			56	-99 960
Tarifkategorie 9			57	-142 785
Tarifkategorie 10			45	-149 175
Tarifkategorie 11			15	-74 025
Tarifkategorie 12			23	-159 275
Tarifkategorie 13			26	-252 850
Tarifkategorie 14			12	-163 980
Tarifkategorie 15			15	-287 550
Tarifkategorie 16			6	-161 490
Tarifkategorie 17			5	-188 950
Tarifkategorie 18			4	-199 700
Differenz aus Verrechnungen				

	Ergebnis 2020 in Anzahl	Ergebnis 2020 in CHF	Ergebnis 2021 in Anzahl	Ergebnis 2021 in CHF
In Rechnung gestellt abzüglich Gutschriften/Storni/Tarifänderungen	141 654	185 659 345	135 585	154 956 695
Tarifkategorie 1 (2019–2020)	51 351	18 483 965	182	66 430
Tarifkategorie 2 (2019–2020)	65 363	59 177 300	994	904 540
Tarifkategorie 3 (2019–2020)	17 385	39 453 120	304	693 120
Tarifkategorie 4 (2019–2020)	5 497	31 481 250	83	477 250
Tarifkategorie 5 (2019–2020)	1 678	23 752 320	26	370 240
Tarifkategorie 6 (2019–2020)	379	13 310 660	7	249 130
Tarifkategorie 1			30 104	4 816 640
Tarifkategorie 2			28 922	6 796 670
Tarifkategorie 3			17 112	5 561 400
Tarifkategorie 4			15 253	7 016 380
Tarifkategorie 5			11 151	7 192 395
Tarifkategorie 6			8 250	7 466 250
Tarifkategorie 7			6 100	7 747 000
Tarifkategorie 8			4 451	7 945 035
Tarifkategorie 9			3 437	8 609 685
Tarifkategorie 10			2 857	9 470 955
Tarifkategorie 11			1 669	8 236 515
Tarifkategorie 12			1 333	9 231 025
Tarifkategorie 13			1 244	12 097 900
Tarifkategorie 14			857	11 710 905
Tarifkategorie 15			560	10 735 200
Tarifkategorie 16			247	6 648 005
Tarifkategorie 17			95	3 590 050
Tarifkategorie 18			347	17 323 975
Differenz aus Verrechnungen	1	730		

	Ergebnis 2020 in Anzahl	Ergebnis 2020 in CHF	Ergebnis 2021 in Anzahl	Ergebnis 2021 in CHF
Debitorenverluste	1 405	-1 078 004	2 601	-1 029 832
Tarifkategorie 1 (2019–2020)	696	-254 040	685	-247 062
Tarifkategorie 2 (2019–2020)	554	-503 155	450	-401 021
Tarifkategorie 3 (2019–2020)	71	-161 880	36	-80 524
Tarifkategorie 4 (2019–2020)	16	-92 000	9	-49 420
Tarifkategorie 5 (2019–2020)	4	-56 960	4	-40 173
Tarifkategorie 6 (2019–2020)				
Tarifkategorie 1			157	-25 120
Tarifkategorie 2			113	-26 555
Tarifkategorie 3			56	-18 200
Tarifkategorie 4			25	-11 500
Tarifkategorie 5			12	-7 740
Tarifkategorie 6			11	-9 955
Tarifkategorie 7			5	-6 350
Tarifkategorie 8			2	-3 570
Tarifkategorie 9			1	-2 505
Tarifkategorie 10			1	-3 315
Tarifkategorie 11			1	-4 935
Tarifkategorie 12				
Tarifkategorie 13			1	-9 725
Tarifkategorie 14				
Tarifkategorie 15				
Tarifkategorie 16				
Tarifkategorie 17				
Tarifkategorie 18				
Differenz aus Verrechnungen				
Betriebskosten	178	-2 333	561	-64 800
Zinsen	29	-7 637	471	-17 362

	Ergebnis 2020 in Anzahl	Ergebnis 2020 in CHF	Ergebnis 2021 in Anzahl	Ergebnis 2021 in CHF
Verzugszinsen	1 371	130 809	2 854	181 823
Kleindifferenzen	589	-17 014	549	-18 313
nicht weiterverrechenbare Betriebskosten	276	-15 724	316	-17 864
Betriebskosten aufgrund verwaltungs- ökonomischen Gründen	28	-403	19	-175
Zahlungsdifferenzen	285	-886	214	-274

	Ergebnis 2020 in CHF	Ergebnis 2021 in CHF
Betriebskosten ESTV		
Betriebskosten der ESTV für die Erhebung der Abgabe	-3 630 092	-3 830 400
Personalaufwand	-2 147 246	-2 212 872
übr. Personalaufwand		
IT-Aufwand	-1 335 000	-1 446 326
Sachaufwand	-147 846	-171 202

Kennzahlen zum Tätigkeitsbericht 2021

	Ergebnis 2020 in Anzahl	Ergebnis 2020 in CHF	Ergebnis 2021 in Anzahl	Ergebnis 2021 in CHF
Mahnungen	22 019	27 033 612	19 201	21 904 327
1. Mahnung	17 239	21 967 276	14 799	17 215 600
2. Mahnung	4 780	5 066 335	4 402	4 688 727
Betreibungen	2 069	2 050 107	3 256	2 657 520
Konkurs (Anzahl je GP)	565	477 285	851	585 111
Rückerstattungen (nach Art. 67f RTVV)	174	63 510	390	142 350
offene Forderungen	5 393	2 816 626	8 416	4 420 338
davon sistierte Forderungen	121	220 646	109	814 528
Tarifkategorie 1 (2019–2020)	39	10 995	10	2 613
Tarifkategorie 2 (2019–2020)	46	27 340	12	7 614
Tarifkategorie 3 (2019–2020)	12	18 403	8	16 720
Tarifkategorie 4 (2019–2020)	5	22 644		
Tarifkategorie 5 (2019–2020)	6	57 229	4	55 611
Tarifkategorie 6 (2019–2020)	3	83 496		
Tarifkategorie 1			4	640
Tarifkategorie 2			5	1 175
Tarifkategorie 3			4	1 300
Tarifkategorie 4			7	3 220
Tarifkategorie 5			2	1 290
Tarifkategorie 6			3	2 070
Tarifkategorie 7			3	3 810
Tarifkategorie 8			4	7 140
Tarifkategorie 9			4	10 020
Tarifkategorie 10			2	6 630
Tarifkategorie 11				
Tarifkategorie 12			2	13 850
Tarifkategorie 13			4	38 900
Tarifkategorie 14			3	40 995
Tarifkategorie 15			2	38 340
Tarifkategorie 16			3	80 745
Tarifkategorie 17				
Tarifkategorie 18			10	480 251
Differenz aus Teilausgleichen				
Zinsen	4	213	5	877
Betreibungskosten	6	327	8	716
In Rechnung gestellte Betreibungskosten	2 257	–97 293	5 761	–237 076